

Prof. Dr. Tze-Tien Hsu

Lebenslauf

- 1989-1994: Bachelorstudium an der Soochow Universität, Taipei
- 1994-1998: Magisterstudium an der Taiwan Universität, Taipei, unter Betreuung von Prof. Dr. Shan-Tian Lin (Thema: Strafgrund der Teilnahme)
- 1998-2000: Militärdienst als Leutnant zur Marineinfanterie
- 2000-2002: Dozent für Repetitorium zum Staatsexamen
- 2002-2007: Doktorand an der Universität Tübingen unter Betreuung von Prof. Dr. Hans Jürgen Kerner
- 2007: Promotion (Thema: [Die Bewertung des Geständnisses in der Strafzumessung und in der Beweisaufnahme als Sonderproblem der Urteilsabsprache](#))
- 2008: Assistant Professor für Straf- und Strafprozessrecht an der Cheng Kung Universität, Tainan
- 2011: Associate Professor für Straf- und Strafprozessrecht an der Cheng Kung Universität, Tainan

Forschungsthema: Wucher

Was das Rechtsgut des Wuchertatbestandes ist, ist streitig. Der Wucher unterscheidet sich von den Vermögensdelikten, bei denen das Vermögen durch Nötigung oder List von anderen geschädigt wird. Das in einer Schwächeposition befindliche Opfer hat keinen Anspruch auf einen Vertragsschluß zu bestimmten Bedingungen. Deshalb bietet der Wucherer ihm sogar eine Chance an, damit er von der wirtschaftlichen Not befreit werden könnte. Wieso ist der Wucher strafbar?